

Sparringspartner in Sachen Verständigung

Die Kroll Languages GmbH ist spezialisiert auf die Beratung, Organisation und Durchführung von Dienstleistungen in den Bereichen Dolmetschen, Übersetzen, Videoconferencing und Veranstaltungstechnik. Strategisch richtet sich das Unternehmen um Gründerin und Geschäftsführerin Cátia Kroll Taliani neu aus: der Full-Service-Anbieter bekennt sich zur Dolmetscheragentur mit Vermittlungsfokus, B2B-Orientierung und Nutzung eines noch größeren Netzwerkes.

Erkrath bei Düsseldorf, Februar 2024. Begriffe wie kulturelle Vielfalt und Globalisierung beben durch die Medienwelt und prägen Berichterstattungen. Sowohl die gesellschaftlichen als auch die wirtschaftlichen Umfelder entwickeln sich zunehmend international. Für Unternehmen heißt das: Strukturen anpassen und neue Ideen umsetzen. Absatzgebiete liegen längst nicht mehr nur vor der eigenen Haustür. Die C-Level-Ebene sollte mit Blick auf Firmenexpansionen oder Erschließung neuer Märkte künftig international denken.

Sprache und Kommunikation öffnen die Tore zur Welt. Treffen Global Player auf Mittelständler mit regionaler Verwurzelung, erschweren Sprachbarrieren eine produktive und erfolgsgekrönte Zusammenarbeit. Dolmetscher:innen schaffen Abhilfe und gestalten die unabdingbare Verständigung. Hier punktet die Kroll Languages GmbH mit einem großen Sprach-Portfolio und greift auf ein weltweit agierendes Netzwerk aus qualifizierten Dolmetscher:innen- und Technikteams zu.

Doppelt hält besser

Die gebürtige Brasilianerin und Diplom-Dolmetscherin Cátia Kroll Taliani wuchs in Rio de Janeiro auf, bevor ihr Weg sie nach Deutschland und in die Selbstständigkeit führte. Ihre hohen Qualifikationen bestätigen ihre Mitgliedschaften im Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer (BDÜ) sowie im Verband für Konferenzdolmetscher in Deutschland (VKD).

Trotz 20-jähriger Erfahrung im Business treten immer neue Herausforderungen auf, die es zu bewältigen gilt. Kroll Languages bewies insbesondere im Zuge der Coronapandemie unternehmerische Flexibilität: Mittels technischer Neustrukturierung vertiefte das Unternehmen umfassende Kompetenzen für jegliche Form der Remote Verdolmetschung auf Basis unterschiedlicher Videoconferencing- Lösungen.

Ein nachhaltiges Wachstum über die letzten Jahre mit einem weiteren Schub von fast 80 Prozent zum Vorjahr führte zur Neuaufstellung der Geschäftsführung. Seit April 2023 ist IT-Vertriebsspezialist Thomas Vier als Chief Growth Officer an Bord. Während Cátia Kroll Taliani weiterhin den Bereich Operations rund um das Dolmetschen und Übersetzen verantwortet, besetzt Thomas Vier die Bereiche Sales, Marketing und Finance. Mit mehr als zwei Jahrzehnten Erfahrung und Management-Expertise treibt er federführend die Vertriebsstrategie und Marketingaktivitäten voran. „Mit dieser personellen Aufteilung haben wir fachliche Lücken geschlossen und sind ein perfekt ausbalanciertes Team“, erläutert Cátia Kroll Taliani.

Full-Service-Dienstleister mit B2B-DNA

Der Wandel und das Bekenntnis zum Geschäftsmodell einer Agentur mit passendem Expert:innennetzwerk sticht als deutlichste Neuerung heraus. Dadurch verstärkt sich der Fokus auf

PRESSEKONTAKT

externe Dolmetscher:innen, die bei Bedarf vermittelt werden. „Unser Wachstum als Agentur geht schließlich mit mehr Aufträgen einher, wovon auch unser Netzwerk profitiert“, fasst Thomas Vier zusammen.

Auch der Kundenschwerpunkt wurde sukzessive angepasst: Statt sowohl B2C als auch B2B zu bedienen, stellen Unternehmen künftig ganz klar die Zielgruppe. „Auf private Anfragen reagieren wir zwar immer noch und verteilen diese auf unser Netzwerk, doch unsere DNA ist B2B“, erklärt Thomas Vier. Neue Rahmenverträge, beispielsweise mit Unternehmen aus den Bereichen internationale Entwicklungszusammenarbeit, Logistik oder Chemie, förderten diese Neuorientierung. Hierbei steht immer der Full-Service-Gedanke auf der Agenda: „Uns reicht es nicht einfach nur eine Anlaufstelle für Sprachen-Vermittlung zu sein, die Herstellung des perfekten Matches von Anfrage und Besetzung ist unsere Kernkompetenz“, erklärt die langjährige Geschäftsführerin.

Das Rückgrat internationaler Kommunikation

„Der Relaunch von Kroll Languages ist nicht nur auf das Wachstum zurückzuführen, sondern zeigt sich ebenfalls mit Blick auf die Zukunft,“ führt Thomas Vier aus, „wir wollen eben dieses Wachstum auch planbar und nachhaltig generieren.“

Von einer Welt, in der Internationalisierung immer größer geschrieben wird, profitieren sowohl große Konzerne wie auch mittelständisch Unternehmen. Ob bei Firmenzusammenlegungen oder der gewünschten Erschließung eines neuen Marktes im Ausland – Bei den nötigen Anpassungen bieten Dolmetscheragenturen den notwendigen Rückhalt.

Über Kroll Languages GmbH

Die Kroll Languages GmbH mit Sitz in Erkrath bei Düsseldorf ist eine Full-Service-Dolmetscheragentur mit B2B-Fokus. Das Unternehmen greift auf umfassende Expertise und tiefes Know-how in der Beratung, Organisation und Durchführung von Dolmetschdienstleistungen für Remote- sowie Präsenzveranstaltungen zu. Im Jahr 2002 von Diplom-Dolmetscherin Cátia Kroll Taliani gegründet, unterstützt seit April 2023 der Vertriebsexperte Thomas Vier als Chief Growth Officer das Team. Er zeigt sich für Vertrieb, Marketing, Finanzfragen sowie den Wachstumskurs von Kroll Languages verantwortlich. Das breite Sprach-Portfolio sichert ein stetig wachsendes, international agierendes Netzwerk aus qualifizierten Dolmetscher:innen, die die Agentur auf Anfrage vermittelt. Schriftübersetzungen und umfangreiche Hub Services ergänzen das Portfolio. Der Anspruch, für jede Kundenanfrage die bestmögliche, personelle Besetzung und technische Umsetzung zu kreieren und Aufträge qualitätsgesichert durchzuführen, unterstreicht den Full-Service-Gedanken der Dolmetscheragentur. Mehr unter: www.kroll-languages.de

PRESSEKONTAKT

Julia Alpert & Sascha Möller ▪ Borgmeier Public Relations ▪ Rothenbaumchaussee 5 ▪ 20148 Hamburg
Tel.: 040 / 41 30 96 -28 ▪ Mail: alpert@borgmeier.de